

Empfehlungen für Anbaumöglichkeiten



Sehr einfach / ideal: Salate, Microgreens, Basilikum, Minze, Schnittlauch, Erdbeeren, Kresse, viele Kräuter (Petersilie mittel -> aber oft machbar).

Mittel (gute Erfolgchancen): Tomaten, Gurken, Paprika, Spinat, Brokkoli, Radieschen, Karotten (je nach Sorte), Auberginen, Süßkartoffeln (kleinere Sorten).

Schwierig / spezialisierte Systeme: Tiefwurzelnende Kartoffeln, große Kürbisse, Melonen, viele Bäume/Sträucher (z. B. Linden, große Rosenstöcke), Rooibos, Teestrauch (Camellia sinensis braucht Zeit & spezifische Bedingungen).

Empfehlungen / Tipps

Wenn du eine kommerzielle Ernte planst: setze auf Salate, Kräuter, Erdbeeren, Tomaten — bewährte Erträge.

Für kleine Heimanlagen: Microgreens, Basilikum, Schnittlauch, Petersilie, Erdbeeren sind platz- und arbeitsökonomisch.

Für Versuche mit schwierigen Pflanzen (z. B. Karotten, Knollen):

Wähle kurze Sorten und tiefe, lockere Substratbehälter.

Achte auf Pflanzenkompatibilität (z. B. starkwüchsige Ranker können Licht und Nährstoffe für kleinere Kräuter nehmen).

Bei holzigen Kräutern (Rosmarin, Thymian): seltener gießen/etwas trockenere Nährlösung, andere Nährstoffbedürfnisse.

Pflanzplan für den Tower: - Grundkonfiguration

Sonnenlicht: halbschattig bis sonnig (z. B. Balkon oder Garten) Ziel: ganzjährige Ernte mit Vielfalt (Kräuter, Salat, Gemüse, Tee- Pflanzen)

Plätze pro Ebene: 4 – 6 Pflanzen (also ca. 36 – 48 insgesamt) Wasserlauf: oben frisch, unten nährstoffreicher (klassisch im hydroponischen Tower)

Designziel: gute Mischkultur = Synergie (Wuchs, Nährstoff, Duftabwehr, Bestäuber-freundlich)

Ebene	Position / Zone	Pflanztypen	Beispiele	Hinweise
1 oberste	Frischwasser, viel Licht	Aromatische Kräuter & leichte Blattpflanzen	Basilikum, Minze, Zitronenmelisse, Rucola	Duft vertreibt Schädlinge, schneller Wuchs; hohe Verdunstung → ideal für oberen Bereich
2	hell, noch feucht	Blattgemüse & Teekräuter	Petersilie, Koriander, Dill, Zitronenverbene	Wurzeltiefe moderat, aromatisch – stärkt Umgebungspflanzen
3	mittlere Zone, konstante Feuchte	Salate & Schnittgemüse	Pflücksalat, Pak Choi, Spinat, Mangold	gleichmäßiger Wuchs, ideal bei mittlerem pH-Wert (6.0–6.5)
4	mittlere Zone	Blütenpflanzen für Bestäuber & Duftbalance	Kapuzinerkresse, Borretsch, Ringelblume, essbare Blüten	zieht Insekten an (bei offenem System) und schützt durch Duftstoffe
5	mittig – Übergangszone	Fruchtgemüse (leichter)	Cherrytomate, Paprika, Erdbeeren	hier sind Wurzeln stärker, aber Nährstoffzufuhr stabil; Erdbeeren profitieren von Tomate-Mikrobiom
6	untere Mitte	Kompakte Fruchtgemüse & Teearten	Chili, Fenchel (Tee), Kamille, Oregano	leicht wärmeliebend, mittlere Nährstoffaufnahme
7	eher feucht, mehr Nährstoffe	Wurzelgemüse & kräftige Blätter	Radieschen, Rote Bete (jung), Kohlrabi, Rucola (2. Pflanzung)	nutzt nährstoffreiche untere Lösung, reinigt System
8	nährstoffreich, feuchter	Feuchtigkeitsliebende Kräuter & Minzearten	Pfefferminze, Zitronengras, Stevia, Melisse	filtern überschüssige Nährstoffe, stabilisieren pH
9 (unterste)	ablaufnah, konstant feucht	Filter- & Reinigungszonenpflanzen / Ausläufer	Wasserspinat, Brunnenkresse, Sauerampfer	reinigt Restwasser biologisch, fördert Mikrobiom und Sauerstoffbalance

Kombinationsprinzipien (Mischkulturlogik)

Duftpflanzen oben -> schützen empfindliche Arten unten (Minze, Basilikum, Zitronenmelisse)

Wurzeltiefe abgestuft -> oben flach, unten tief

Nährstoffbedarf abgestuft -> oben gering, unten hoch

Schutz & Nutzen:

Basilikum + Tomate = klassische Symbiose

Kapuzinerkresse + Kohlrabi = Schädlingsabwehr

Minze + Erdbeeren = Aromaverbesserung & Pilzschutz Fenchel + Kamille =

harmonisierend, aber nicht neben Dill Borretsch + Erdbeeren =

mehr Blüte & Geschmack

Weitere wertvolle Informationen gibt es hier:

<https://wachstumsmagie.com/faqs>



Weitere Produkte gibt es hier: <https://buy.wachstumsmagie.com>